

Die Erste

Lobrede

Von der

Uhralten Hauptsprache der

Teutschen / begreiffe

Die Ursachen und Veranlassungen

zu dieser also außgefertigten Sprachkunst / same
der Ordnung / so darin gehalten / und Erklärung
der Teutschen Kunstwörter.



Siffelbige / was unter ei-
nem Volcke gemein ist / ist bey
demselben auch ohn Tadel /
schreibet *Seneca lib. 3. de ira cap.*
26 weil ein gemeiner Gebrauch
dasjenige / was darin sonsten
unbräuchlich sein künnte / durch die vergemeinschaftte
Bewilligung hinweg nimt; Auch weil der Gebrauch
sich in unsern Verstand also zuweilen einwürgelt /
daß der H. Apostel Paulus *1. Cor. II. v. 14.* solches
gleichfals nennet η φύσις διδάσκει, wie die Natur
dasselbe folgendes lehre / welches anfangs durch
einen Gebrauch beliebt sey worden. Ist auch in
dem gemeinen Rechte unlaugbar / daß der Gebrauch

A

oder